

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ortsgemeinderates Bärweiler am 28.08.2012**

Anwesende	
Ortsbürgermeister	Hans Gehm
Erster Beigeordneter	Horst Scherer
Beigeordneter	Rainer Matzke
Ratsmitglieder	Horst Blum Frank Greulach Harald Skär
Es fehlt	Hans-Karl Hofmann
Schriftführerin	Birgit Germann

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen.

Öffentlicher Teil

- 1. a) Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2010 der Ortsgemeinde Bärweiler**
- b) Entlastungsbeschluss für das Haushaltsjahr 2010**

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06.08.2012 den von der Verwaltung vorgelegten Jahresabschluss 2010 geprüft. Der Prüfbericht wird verlesen. Es wurden keine Unstimmigkeiten bei der Prüfung festgestellt. Das älteste Ratsmitglied Horst Blum übernimmt den Vorsitz.

a) Beschlussfassung über den Jahresabschluss

Der Ortsgemeinderat erkennt den Jahresabschluss 2010 mit Anhang und Anlagen an.

Abstimmung: einstimmig
ohne den Ortsbürgermeister und den Beigeordneten Horst Scherer, der den Ortsbürgermeister vertreten hat

b) Entlastungsbeschluss

Aufgrund des vorstehenden Beschlusses über den Jahresabschluss, beschließt der Ortsgemeinderat, dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, Entlastung zu erteilen.

Abstimmung : einstimmig

ohne den Ortsbürgermeister und den Beigeordneten Horst Scherer, der den Ortsbürgermeister vertreten hat

2. Teilnahme am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ – Vorbereitung Termin 05.09.2012, Besuch der Landesjury im Landesentscheid 2012

Die Ortsgemeinde Bärweiler ist im Gebietsentscheid der Region Koblenz weitergekommen und nun im Landesentscheid. Am 05.09.2012 wird die Landesjury die Gemeinde von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr besuchen. Organisatorische Fragen werden in der Ratsrunde besprochen. Der Vorsitzende hat eine Info-Mappe für die Jurymitglieder erstellt.

Für die erfolgreiche Teilnahme am Gebietsentscheid Koblenz hat die Gemeinde ein Preisgeld von 700 € erhalten, das lt. Vorsitzendem auf ein Sonderkonto überwiesen wurde und für Dorferneuerungsmaßnahmen verwendet werden soll. Die Gemeinde wurde außerdem zur Siegerehrung im Gebietsentscheid am 21.09.2012 nach Oberraden eingeladen. Bis zu 12 Personen können an der Veranstaltung teilnehmen. Der genaue Teilnehmerkreis steht noch nicht fest und hängt auch davon ab, wie viele Ratsmitglieder mitfahren werden.

Ohne Abstimmung

3. Sachstand Thema Windenergie, Vorrangfläche Bärweiler/Lauschied

Die Fa. ENP Wind GmbH hatte dem Ortsgemeinderat am 14.09.2012 ihre Planungsvorstellungen für die Errichtung von Windkraftanlagen auf der Gemarkung Bärweiler vorgetragen und ein Vergütungsmodell mit Darstellung der Erlöse für die Gemeinde erarbeitet. Innerhalb der ausgewiesenen Vorrangfläche hat ENP die Aufstellung von 3 Windkrafträdern geplant.

Außerdem wurde von ENP eine Planung für eine windhöfliche Fläche auf dem Schwarzenberg vorgelegt. Hierfür ist allerdings ein Planabweichungsverfahren notwendig; daher soll diese Planung aus Sicht der Ratsrunde vorläufig nicht weiter verfolgt werden.

Der Vorsitzende informiert über eine weitere Planung, die ihm aktuell von dem Windkraftanlagenbetreiber G.A.I.A. übersandt wurde. G.A.I.A. plant im Verbund mit der Errichtung von Anlagen in der Gemarkung Jeckenbach zwei Windkraftanlagen auf

Bärweilerer Gemarkung. Ein Vergütungsmodell, wie von ENP vorgelegt, liegt dieser Planung nicht bei.

In der Ratsrunde findet eine längere Aussprache statt. Eine der drei von ENP geplanten Anlagen scheidet aus Sicht des Rates wegen einer zu geringen Entfernung zur Ortslage aus, da sie nicht den im vergangenen Jahr beschlossenen gemeindlichen Vorgaben entspricht.

Die ENP-Planung für die beiden weiteren Anlagen ist standortmäßig ähnlich wie die von G.A.I.A. Beide Planungen sind aus Sicht der Ratsrunde evtl. denkbar. Wichtig ist vor allem, mit welchen Einnahmen die Gemeinde rechnen kann. Dieser Aspekt ist bei allen weiteren Überlegungen und Entscheidungen zu berücksichtigen.

Anschließend informiert der Vorsitzende über die Veranstaltung der VG Bad Sobernheim zum Thema Windkraft am 29.08.2012, zu der auch die Ratsmitglieder eingeladen sind.

Ohne Abstimmung

4. Mitteilungen und Verschiedenes

4.1 Markttermine

Die nächsten beiden Markttermine werden besprochen, insbesondere der Markt am 06.10.2012, der Teil der Veranstaltungsreihe „Tage der Region“ des Regionalbündnisses Soonwald-Nahe ist und bereits um 11 Uhr beginnt. Marktstände mit Soonahe-Produkten sowie Kochvorführungen mit dem Lohmühle-Koch Udo Maletzke sind Teil des Programms. Eröffnet wird der Markt mit Ehrengästen, wie z. B. der Naheweinkönigin.

Die Frage, ob die vorhandenen Parkmöglichkeiten ausreichen oder zusätzliche Parkflächen ausgewiesen werden müssen, wurde kurz erörtert.

Ohne Abstimmung

4.2 Friedhofssatzung

Lt. Friedhofssatzung sind nur liegende Urnengrabmale mit einer Höhe von maximal 0,15 m zulässig, Umrandungen und Einfassungen sind nur ebenerdig erlaubt. Die Ortsgemeinde kann Ausnahmen zulassen.

Der Ortsgemeinde liegt ein schriftlicher Antrag auf Genehmigung eines Urnengrabmales vor, das sowohl hinsichtlich der Höhe als auch der vorgesehenen Umrandung von diesen Vorgaben abweicht. Das Vorhaben wurde bereits in einer vorangegangenen Sitzung erörtert. Daraufhin hat der Vorsitzende mit den Angehörigen aller weiteren noch nicht angelegten Urnengrabfelder (insgesamt fünf) gesprochen. In zwei Fäl-

len wurde lt. Vorsitzendem der mündliche Wunsch geäußert, von der Satzungsregelung abweichende Grabmale errichten zu können. Die konkreten Anliegen werden vom Vorsitzenden erläutert.

Es findet eine ausgiebige Beratung statt, in deren Anschluss der Vorsitzende vorschlägt, darüber abzustimmen, ob die Vorgaben der Friedhofssatzung bindend für die vorstehenden 3 Einzelfälle gelten sollen (keine Ausnahmen zulassen) und ggf. in einem zweiten Abstimmungsverfahren über die jeweiligen Ausnahmen zu entscheiden.

Erstes Abstimmungsverfahren: Die Vorgaben der Friedhofssatzung sollen bindend für die vorstehenden 3 Einzelfälle gelten. Ausnahmen werden nicht zugelassen.

Abstimmung: 5 ja, 1 Enthaltung
Die weitere Abstimmung entfällt somit.

4.3 Sicherheitsprüfung Friedhof und Gemeindegebäude und –flächen

Termin für die Sicherheitsprüfung: 05.09.2012, 16.30 Uhr, Treffpunkt Friedhof

4.4 Arbeiten am Meisenheimer Weg

Die Zuläufe der Gräben am Meisenheimer Weg sind wieder verstopft und freizulegen. Herr Peter Hüttner soll mit den Arbeiten beauftragt werden.

Die Leerung der Gullys am Meisenheimer Weg wird von dem Beigeordneten Matzke und dem Ratsmitglied Skär übernommen.

Ohne Abstimmung

4.5 Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung

Der Vorsitzende informiert darüber, dass der Landkreis aufgrund einer neuen Landesverordnung nun für die kommunale innerörtliche Geschwindigkeitsüberwachung zuständig ist. Zur Durchführung von Geschwindigkeitsmessungen bittet die Kreisverwaltung Bad Kreuznach um Mitteilung von Gefahrenstellen (z. B. Schulen, Kindergärten), Unfallschwerpunkten und weiteren Örtlichkeiten, an denen Geschwindigkeitsbeschränkungen nicht eingehalten werden.

Als Mess-Standorte in der Ortslage Bärweiler werden der Ortseingang Richtung Hundsbach sowie die beiden Bushaltstellen vorgeschlagen. Die Messungen sollen während der Hauptberufsverkehrszeiten (morgens und abends) sowie während der Abfahrts- bzw. Ankunftszeiten der Schulbusse erfolgen.

Ohne Abstimmung

4.6 Heizung Bürgerhaus

Der Vorsitzende informiert, dass die Erneuerung der Heizungsanlage im Bürgerhaus beauftragt wurde und die Arbeiten voraussichtlich vom 10.09. bis 19.09. oder vom 15.10. – 25.10.2012 ausgeführt werden.

4.7 Sitzungstermin

Die nächste Sitzung findet am Montag. 01.10.2012, 19.30 Uhr, im Feuerwehrhaus statt.

4.8 Anfrage - ABM

Auf Nachfrage des Beigeordneten Scherer informiert der Vorsitzende, dass keine geeignete ABM-Kraft vermittelt werden konnte.

4.9 Anfrage - Brückengeländer

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Blum informiert der Vorsitzende, dass das Geländer (abgebautes Geländer aus der Baumaßnahme L376) für die Wirtschaftswegebücke über den Hottenbach eingelagert wurde und die weitere Beratung in der nächsten Sitzung erfolgen soll.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr
Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Schriftführerin

Vorsitzender